

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, Freizeit und
Fremdenverkehr am 14.07.2014**

Anwesend:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Steppberger, Andreas

Stadtratsfraktion CSU

Stadtrat Bacherle, Horst

Stadtratsfraktion SPD

Stadtrat Nieberle, Gerhard

Stadtrat Pfaller, Fred

Stadtratsfraktion Freie Wähler

Stadtrat Köppel, Günther

Stadtrat Lina, Adalbert

Stadtratsfraktion ÖDP

Stadtrat Bleitzhofer, Stephan

Referenten

Verwaltungsdirektor Bittl, Hans

Stadtkämmerer Rehm, Herbert

bis Prot.-Nr. 2 anwesend

Verwaltung

Herr Bender, Lars

Frau Fürsich, Annette

Abwesend:

Stadtratsfraktion CSU

Stadtrat Eisenkeil, Sigurd Dr.

Bürgermeisterin Grund, Claudia Dr.

Stadträtin Schorer-Dremel, Tanja

Stadtratsfraktion GRÜNE

Stadtrat Bittlmayer, Klaus

Beginn: 17:10 Uhr

Ende: 18:15 Uhr

1. Altes Stadttheater Eichstätt;
Rückblick auf das Geschäftsjahr 2013
2. Information über die neue Internetseite des Alten Stadttheaters Eichstätt

3. Information, Verschiedenes;
Eichstätter Kulturtage 2014
4. Information, Verschiedenes;
Antrag der ÖDP-Fraktion auf Neukonzeptionierung der Archivpflege im Stadtarchiv Eichstätt

Protokoll-Nr. 1 (Vorlage 2014/266)

Betreff: Altes Stadttheater Eichstätt;
Rückblick auf das Geschäftsjahr 2013

Niederschrift:

Frau Fürsich von der Verwaltung des Alten Stadttheaters Eichstätt gibt dem Kulturausschuss einen Rückblick auf das Geschäftsjahr 2013 des Alten Stadttheaters Eichstätt gemäß der beigefügten Anlage.

Oberbürgermeister Steppberger bedankt sich bei Frau Fürsich für ihre Ausführungen.

Stadtrat Bleitzhofer bringt vor, dass nach seiner Information Herr Feigl (Kino) und Herr/Familie Schaller (Gastronomie) noch keine unterschriebenen Pachtverträge haben.

Verwaltungsdirektor Bittl erwidert, dass die Pachtverträge heute vorbesprochen wurden und der Vertrag Schaller unterschriftsreif ist.

Oberbürgermeister Steppberger ergänzt, dass es keine Probleme mit dem Abschluss der Pachtverträge gibt.

Stadtrat Köppel erklärt, dass er sich eine Vertretung für Frau Fürsich wünscht, da diese alleine in der Verwaltung des Alten Stadttheaters tätig ist. Außerdem soll die Kapazität des Alten Stadttheaters mehr genutzt werden.

Stadtrat Lina stellt fest, dass es sicherlich auch Kritikpunkte bei der gastronomischen Bewirtung durch die Familie Schaller gibt. Bei dem von ihm veranstalteten Bockbierfest, das ausverkauft war, hat der Caterer total versorgt. Er ist überzeugt davon, dass dies auch in Zukunft nicht mehr besser werden wird.

Stadtrat Lina regt an Überlegungen anzustellen, wie das Defizit unter die Schallgrenze von 200.000 Euro gesenkt werden kann.

Stadtrat Nieberle entgegnet, dass der Stadtrat die bisherigen Defizite nicht klaglos hingenommen hat. Aber je größer die Auslastung des Alten Stadttheaters ist, desto größer wird auch das Defizit. Es muss ein goldener Mittelweg gefunden werden.

Stadtkämmerer Rehm beantwortet die von Stadtrat Lina zum Defizit gestellten Fragen.

Oberbürgermeister Steppberger stellt fest, dass der Stadtrat sich deutlich zum Alten Stadttheater bekannt hat und die Stadt auch nicht darauf verzichten kann.

Stadtkämmerer Rehm schlägt vor, dass die stark subventionierten Mietpreise erhöht werden sollten.

Abschließend bedankt sich der Vorsitzende bei Frau Fürsich für ihr großes Engagement für das Alte Stadttheater Eichstätt.

Anwesend: 7 Ausschussmitglieder

Protokoll-Nr. 2 (Vorlage 2014/267)

Betreff: Information über die neue Internetseite des Alten Stadttheaters Eichstätt

Niederschrift:

Herr Bender, Leiter der Tourist-Information, stellt den Mitgliedern des Kulturausschusses den neuen Internetauftritt des Alten Stadttheaters Eichstätt (as-the.eichstaett.de) vor. Diese unabhängige Plattform wird auf der Homepage der Stadt Eichstätt integriert. Der neue Internetauftritt des Alten Stadttheaters Eichstätt wird in den nächsten Tagen freigeschaltet werden.

Die Mitglieder des Kulturausschusses nehmen dies zur Kenntnis.

Anwesend: 7 Ausschussmitglieder

Protokoll-Nr. 3 (Vorlage 2014/195)

Betreff: Information, Verschiedenes;
Eichstätter Kulturtage 2014

Niederschrift:

Oberbürgermeister Steppberger nimmt auf das zentrale Veranstaltungswochenende der Kulturtage 2014 (11.07.2014 bis 13.07.2014) Bezug und stellt fest, dass es gelungene Veranstaltungen waren und der Hofgarten sich als Nutzung für die Kulturtage gut bewährt hat. Er dankt den beiden Kulturbeauftragten und Herrn Bernd Zengerle, Leiter des Hauses der Jugend, für die Organisation der Eichstätter Kulturtage sowie allen bei den Veranstaltungen der Kulturtage ehrenamtlich tätigen Personen.

Stadtrat Bleitzhofer erklärt, dass er den Dank an seine Person zurückweisen muss, da bereits vor seiner Bestellung als Kulturbeauftragter die Planung der Eichstätter Kulturtage 2014 abgeschlossen war.

Stadtrat Bleitzhofer ist der Meinung, dass der Hofgarten ein sehr guter Ort für generationsübergreifende Veranstaltungen ist.

Stadtrat Köppel berichtet, dass bei den diesjährigen Kulturtagen Jugendliche mit Studierenden zusammengebracht wurden und für Kleinkinder eine Veranstaltung angeboten wurde. Bei den nächsten Eichstätter Kulturtagen sollen generationsübergreifende Veranstaltungen speziell geplant werden.

Stadtrat Köppel erklärt, dass er auch sehr vom Hofgarten als Standort für kulturelle Veranstaltungen angetan ist.

Stadtrat Köppel dankt besonders Frau Chloupek vom Eichstätter Kurier für die Berichterstattung über die Kulturtage.

Stadtrat Bleitzhofer bringt vor, dass die Veranstaltung des Eichstätter Kammerorchesters in der Klosterkirche Rebdorf sich mit dem Audi Konzert in der Schutzengelkirche am Samstag, 12.07.2014, überschneiden hat.

Stadtrat Köppel sagt dazu, dass sich Terminüberschneidungen sicherlich auch in Zukunft nicht vermeiden lassen werden.

Oberbürgermeister Steppberger erklärt, dass in der nächsten Kulturausschusssitzung ein Bericht über die Eichstätter Kulturtage 2014 erstattet wird.

Anwesend: 7 Ausschussmitglieder

Protokoll-Nr. 3a) (Vorlage 2014/283)

Betreff: Information, Verschiedenes;
Antrag der ÖDP-Fraktion auf Neukonzeptionierung der Archivpflege im Stadtarchiv Eichstätt

Niederschrift:

Stadtrat Bleitzhofer informiert, dass die ÖDP-Fraktion einen Antrag auf Neukonzeptionierung der Archivpflege im Stadtarchiv Eichstätt stellen wird und macht dazu einige Ausführungen.

Anwesend: 7 Ausschussmitglieder

Der Vorsitzende:

Die Protokollführerin:

Andreas Steppberger
Oberbürgermeister

Gabriela Schneider
Verwaltungsangestellte